

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52

Verantwortliche/r:
Sportamt

Vorlagennummer:
52/161/2012

SPD Fraktionsantrag Nr. 111/2012 Sanierung des Freibad West duldet keinen Aufschub

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	09.10.2012	Ö	Empfehlung	einstimmig angenommen
Sportausschuss	09.10.2012	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

ESTW

I. Antrag

Dem Antrag SPD Nr. 111/2012 wird insofern entsprochen, dass eine Bürgerbeteiligung (Nutzer, Sportvereine usw.) für die Entwurfsplanung vorzusehen ist.

Dem Antrag einen schnellstmöglichen Sanierungsbeginn zu realisieren wird unter folgenden Voraussetzungen/Bedingungen entsprochen:

1. Der Stadtrat beschließt eine der von den ESTW vorzulegenden Sanierungsalternative.
2. Die ESTW erhalten einen Baubetreuungsvertrag zur Umsetzung der Sanierung.
3. Die Stadt Erlangen beschließt die Bereitstellung der notwendigen finanziellen Mittel.
4. Der Haushalt 2013 der Stadt Erlangen wird in 2013 zeitnah inkl. der notwendigen Sanierungsmittel genehmigt.
5. Die Ausführungsplanung wird zeitnah genehmigt.

Aufgrund der oben genannten Bedingungen wird dem Antrag für die Festlegung des Sanierungsbeginns im Frühjahr 2013 nicht entsprochen.

Die aktualisierte Kostenermittlung wird erst im Januar/Februar 2013 vorgelegt werden können, so dass dem Antrag auf Vorlage der aktualisierten Kostenschätzung zum Haushaltsantragsschluss am 27.11.2012 nicht gefolgt wird.

Es wird dem Antrag gefolgt, dass die ESTW prüfen sollen, ob das Freibad West während des laufenden Betriebs saniert werden kann.

Der SPD Fraktionsantrag Nr. 111/2012 gilt somit als bearbeitet.

II. Begründung

Nach Abschluss des Vertrages zur Planung der Sanierung des Freibad West wurden die ersten Schritte durch die ESTW bereits eingeleitet. In den Anlagen befinden sich die aktuellen Informationen sowie der vorgesehene Zeitplan insbesondere für die Mitglieder des Sportbeirates.

Hinsichtlich der Sanierungskosten ist der Anlage „MZK Sanierung FB West“ zu entnehmen, dass die ESTW und die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen von einem Kostenvolumen von 5 Mio. Euro ausgehen..

Anlagen: SPD Fraktionsantrag Nr. 111/2012
MZK Sanierung Freibad West vom Stadtrat 27.09.12
Vorgesehener Zeitplan Sanierung FB West

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Sportausschuss am 09.10.2012

Ergebnis/Beschluss:

Dem Antrag SPD Nr. 111/2012 wird insofern entsprochen, dass eine Bürgerbeteiligung (Nutzer, Sportvereine usw.) für die Entwurfsplanung vorzusehen ist.

Dem Antrag einen schnellstmöglichen Sanierungsbeginn zu realisieren wird unter folgenden Voraussetzungen/Bedingungen entsprochen:

1. Der Stadtrat beschließt eine der von den ESTW vorzulegenden Sanierungsalternative.
2. Die ESTW erhalten einen Baubetreuungsvertrag zur Umsetzung der Sanierung.
3. Die Stadt Erlangen beschließt die Bereitstellung der notwendigen finanziellen Mittel.
4. Der Haushalt 2013 der Stadt Erlangen wird in 2013 zeitnah inkl. der notwendigen Sanierungsmittel genehmigt.
5. Die Ausführungsplanung wird zeitnah genehmigt.

Aufgrund der oben genannten Bedingungen wird dem Antrag für die Festlegung des Sanierungsbeginns im Frühjahr 2013 nicht entsprochen.

Die aktualisierte Kostenermittlung wird erst im Januar/Februar 2013 vorgelegt werden können, so dass dem Antrag auf Vorlage der aktualisierten Kostenschätzung zum Haushaltsantragsschluss am 27.11.2012 nicht gefolgt wird.

Es wird dem Antrag gefolgt, dass die ESTW prüfen sollen, ob das Freibad West während des laufenden Betriebs saniert werden kann.

Der SPD Fraktionsantrag Nr. 111/2012 gilt somit als bearbeitet.

Stimmen

gez.
Vorsitzende

gez.
Berichterstatter

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang